

³⁰Wachstum im Plan

Die Linzer **Teak Holz International AG** veröffentlichte in der vergangenen Woche ihren ersten konsolidierten Jahresabschluss seit dem Börsengang im März 2007, Stichtag ist der 30. 9. Dabei konnten ein Konzernjahresergebnis von 14,320.961 € berichtet werden. Ursache dafür sind primär Aufwertungen bestehender Baumbestände. Wie es dazu in einer Aussendung heißt, konnten „durch verschiedene Expertisen belegte überdurchschnittliche Holzzuwächse alle Mengenparameter beibehalten werden“. Insgesamt belaufen sich die biologischen Vermögenswerte laut Bilanz auf 111,458.975 €, im Bereich der Sachanlagen kommt man auf gut 11 Mio€.

Erfreulich entwickelten sich die Umsätze der Vertriebstochter. Konkret konnte mit dem Verkauf von Teakholzprodukten ein Nettoumsatz von 369.000 € erzielt werden. Davon sind 194.000 € konsoli-

diert, insgesamt liegt man damit ca. ein Drittel über den Planungen.

Unverändertes Rating

Im Anschluss an die Veröffentlichung kam es kurzfristig zu deutlich festeren Kursen, insgesamt konnte die Effekte in den vergangenen zwei Wochen um gut 20 % zulegen. Zu einer Aufwertung von Ratings kam es allerdings nicht. So behält die **Erste Bank**, welche beim Börsengang als Lead Manager fungiert hat, ihre Buy-Empfehlung bei, Hintergrund davon ist u. a. der vermutete deutliche Abschlag auf den Buchwert je Aktie. Für Kursphantasie sorgte zuletzt die Anfang Dezember bekanntgegebene Kooperation mit der **Frankfurter DBM Fonds Invest GmbH**. Diese sieht den gemeinsamen Ankauf sowie den Betrieb neuer Plantagen in Costa Rica vor, dabei soll die THI exklusiv den weltweiten Vertrieb übernehmen. gh